

Schneider Electric (Schweiz) AG – Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) haben Vorrang vor AGB des Käufers. Änderungen dieser Einkaufsbedingungen werden dem Vertragspartner schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Vertragspartner innert 10 Arbeitstagen nach Bekanntgabe der Änderung keinen schriftlichen Widerspruch erhebt.

2. Gegenstand und Gültigkeit des Angebotes

2.1 Normen, Spezifikationen
Jegliche Normen, Spezifikationen, Bestimmungen, Vorschriften und Usancen gelten nur, sofern die Verkäuferin diese auch ausdrücklich schriftlich akzeptiert.

2.2 Warenlieferungen aufgrund eines Kostenvoranschlages
In einem Kostenvoranschlag enthaltene Konditionen gelten nur für die darin aufgeführten Gegenstände. Sie gelten nicht für zusätzliche Lieferungen, sofern die Verkäuferin diese Konditionen nicht auch hierfür ausdrücklich schriftlich akzeptiert.

2.3 Warenlieferungen aufgrund des Katalogs
Die in den Katalogen, Prospekten und Preislisten enthaltenen Preise und Angaben sind Richtwerte und für die Verkäuferin nur nach schriftlicher Bestätigung ihrerseits verbindlich.

3. Mündliche Zusagen

Allfällige mündliche Zusagen der Verkäuferin binden diese nur, wenn die Zusagen ausdrücklich schriftlich erfolgen.

4. Eigentum an Dokumenten, Vertraulichkeit

4.1 Die dem Käufer zur Verfügung gestellten Studien, Pläne, Unterlagen und Fertigungszeichnungen bleiben Eigentum der Verkäuferin und sind vertraulich. Der Käufer darf diese weder über den Vertragszweck hinaus verwenden noch diese Dritten zugänglich machen.

4.2 Kommt kein Vertrag zustande, hat der Käufer die ihm zur Verfügung gestellten Studien, Pläne, Unterlagen und Fertigungszeichnungen auf Aufforderung hin innert 7 Tagen an die Verkäuferin zurückzugeben. Die zur Verfügung gestellten Daten in elektronischer Form löscht der Käufer auf Aufforderung der Verkäuferin hin umgehend und bestätigt der Verkäuferin deren Löschung nach spätestens 7 Arbeitstagen.

5. Preise/Zahlungsbedingungen

5.1 Sämtliche Preise verstehen sich in Schweizer Franken, netto ab Werk ohne Mehrwertsteuer, Versicherung und ohne Verpackung. Auf Rechnungsbeträge unter CHF 250.– Listenpreis werden keine Rabatte gewährt.

5.2 Die Zahlung ist an das Domizil der Verkäuferin zu leisten. Der Käufer verzichtet auf die Verrechnung mit Gegenforderungen.

5.3 Die Zahlung hat – falls von der Verkäuferin nicht anderes vereinbart – innerhalb von 30 Tagen zu erfolgen.

5.4 Bei Nichteinhalten des Zahlungstermins ist auf den geschuldeten Beträgen ohne weitere Aufforderung ein Zins von 7% p. a. geschuldet.

5.5 Kommt ein Käufer mit der Abnahme der Ware in Verzug, so wird diese auf seine Kosten eingelagert. Nichtabnahme der Ware bewirkt keinen Aufschub des Zahlungstermins.

6. Lieferung/Versand

6.1 Erfüllungsort sind Fabrik bzw. Lager der Verkäuferin.

6.2 Die Ware wird ausgeliefert, sobald sie in der Fabrik oder am Lager der Verkäuferin bereitsteht.

6.3 Verzögert sich der Versand aus irgendeinem Grund, gilt die Ware als zum vereinbarten Datum und am vereinbarten Ort ausgeliefert, wobei der Käufer die Kosten und Risiken der Beförderung und Lagerung trägt.

7. Lieferfristen

7.1 Die Lieferfristen sind als Richtwerte zu verstehen, sofern die Verkäuferin nicht eine schriftliche feste Terminzusage macht. Die Verkäuferin haftet nicht für verspätete Lieferung und deren Folgen. Eine verspätete Lieferung berechtigt den Käufer nicht, vom Vertrag zurückzutreten.

7.2 Die Lieferfristen laufen ab dem Zeitpunkt, in welchem die Verkäuferin im Besitz abschliessender Bestellungsangaben des Käufers ist.

7.3 Die Verkäuferin ist von jeder Verpflichtung hinsichtlich der Lieferfristen befreit im Falle höherer Gewalt oder anderer bei der Verkäuferin oder deren Lieferanten eintretender Ereignisse wie: Aussperrung; Streik; Epidemie; Beschlagnehmung; Krieg; Embargo; fehlende Bewilligung; Feuersbrunst; Überschwemmung; Ausfall von Produktionsmaschinen; Ausschuss wichtiger Teile während der Herstellung, Unterbrechung oder Verspätung beim Transport oder bei der Versorgung mit Rohstoffen, Energieträgern oder Bestandteilen; bei allen anderen nicht von der Verkäuferin verschuldeten Ereignissen.

8. Eigentumsübergang

8.1 Die Verkäuferin bleibt Eigentümerin ihrer gesamten Warenlieferung, bis sie die Zahlung gemäss Vertrag vollständig erhalten hat. Das Eigentum an allen gelieferten Waren geht erst an den Käufer über, wenn sämtliche Forderungen der Verkäuferin einschliesslich Nebenforderungen bezahlt und etwaige Kontokorrent-Saldi beglichen sind. Der Käufer ermächtigt die Verkäuferin ausdrücklich, den Eintrag im Eigentumsverhaltsregister im Namen beider Parteien zu beantragen. Der Käufer hat die bezogene Ware gegen sämtliche Risiken angemessen zu versichern.

8.2 Nutzen und Gefahr gehen auf den Käufer über, sobald die Bestellung ausgesondert wurde bzw. bei Fertigstellung im Falle von Massanfertigungen.

8.3 Im Falle eines Nachlasses oder eines Konkurses behält die Verkäuferin die geleisteten Anzahlungen zurück; weiterer Schadenersatz bleibt vorbehalten.

9. Verpackung

Die Verpackung wird von der Verkäuferin grundsätzlich nicht zurückgenommen. Ist die Verpackung als Eigentum der Verkäuferin bezeichnet worden, muss sie vom Besteller franko an den Abgangsort zurückgeschickt werden. Die Verkäuferin besorgt die Verpackung, wobei sie nach bestem Wissen und Gewissen im Interesse des Käufers handelt. Deren Kosten trägt der Käufer.

10. Transport

10.1 Sämtliche Nebenkosten für Fracht, Versicherung, Durchfuhr, Einfuhr- und andere Bewilligungen gehen zu Lasten des Käufers. Der Käufer hat alle Arten von Steuern, Abgaben, Gebühren, Zöllen und dergleichen zu tragen, die im Zusammenhang mit dem Vertrag erhoben werden oder sind gegen entsprechenden Nachweis der Verkäuferin zurückzuerstatten.

10.2 Der Transport erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Beanstandungen im Zusammenhang mit Versand oder Transport sind vom Käufer bei Erhalt der Lieferung oder der Frachtdokumente unverzüglich an den letzten Frachtführer zu richten. Der Abschluss einer Versicherung gegen Schäden irgendwelcher Art obliegt dem Käufer.

11. Garantie

11.1 Gewährleistung/Haftung

Die Verkäuferin verpflichtet sich, alle Funktionsmängel infolge eines Material- oder Fabrikationsfehlers (einschliesslich mangelhafte Montage, sofern diese der Verkäuferin übertragen worden ist) nach Wahl der Verkäuferin zu ersetzen oder nachzubessern. Die Verkäuferin leistet keine Garantie, wenn der Mangel auf eine vom Käufer vorgeschriebene Konzeption zurückzuführen ist, bei unsachgemässer Wartung und Unterhalt durch den Käufer oder durch Dritte sowie bei unsachgemässer Lagerung.

11.2 Dauer der Garantie

Die Garantie gilt 18 Monate ab dem Lieferdatum. Die gleiche Garantiedauer gilt für neue Ersatzteile. Die Garantiedauer für Austauschgeräte und für Reparaturen beträgt 3 Monate ab Lieferung. Eine Garantieverlängerung kann gemäss dem jeweils bestehenden Dienstleistungsangebot (s. Katalog) der Verkäuferin gegen separate Entschädigung vereinbart werden.

11.3 Pflichten des Käufers

Die Garantie ist nur gültig, wenn der Käufer die Verkäuferin unverzüglich nach Entdeckung schriftlich von den Mängeln unterrichtet, welche die gelieferte Ware nach seiner Meinung aufweist, und den Nachweis für deren Bestehen erbringt. Unterlässt der Käufer die Anzeige des Mangels innert Frist, gilt die Ware als genehmigt. Annahmeverweigerung löst ebenfalls die Rügefrist aus. Der Käufer muss der Verkäuferin jederzeit die Möglichkeit geben, diese Mängel zu überprüfen und zu beheben. Ohne ausdrückliche Einwilligung der Verkäuferin darf der Käufer die Garantiarbeiten weder selber ausführen noch einen Dritten damit beauftragen.

11.4 Ausführung der Garantiarbeiten

Die Verkäuferin beseitigt, nachdem sie informiert worden ist, den Fehler auf ihre Kosten. Sie behält sich das Recht vor, allenfalls notwendige Modifikationen vorzunehmen. Die Verkäuferin führt Garantiarbeiten grundsätzlich in ihren Werkstätten aus, nachdem der Käufer ihr die betreffenden Gegenstände zur Reparatur oder zum Ersatz zurückgesandt hat. Nach freier Entscheidung der Verkäuferin kann diese die Garantiarbeiten am Ort der Installation vornehmen; die Mehrkosten trägt der Käufer.

11.5 Für Lieferungen und Leistungen von Unterlieferanten übernimmt die Verkäuferin die Gewährleistung lediglich im Rahmen der Gewährleistungsverpflichtungen der betreffenden Unterlieferanten, maximal jedoch für die Dauer von 18 Monaten.

11.6 Die Garantie der Verkäuferin beschränkt sich ausdrücklich auf den vorstehend genannten Umfang. Jegliche weitergehende Gewährleistung oder Haftung der Verkäuferin ist ausgeschlossen.

12. Umtausch/Rücknahme

Die Verkäuferin akzeptiert Umtausch- oder Retoursendungen nur nach ihrem vorgängigen Einverständnis und nur innert 2 Monaten ab Lieferung. Sie nimmt nur ungebrauchte Lagerprodukte in Originalverpackung zurück, wobei sie CHF 50.– für Umtausch berechnet. Produkte, nicht Lagerprodukte oder Spezialanfertigungen und Fremdprodukte sind vom Umtausch oder von der Rücknahme in jedem Fall ausgeschlossen, ebenso Waren zum Nettopreis von unter CHF 60.–; entsprechende Warenretouren werden dem Käufer zur Verfügung gehalten.

13. Rücktrittsrecht der Verkäuferin

Die Verkäuferin ist insbesondere in folgenden Fällen berechtigt vom Vertrag zurückzutreten:

– Bei Zahlungsverzug des Käufers

– Kreditwürdigkeit des Käufers

– Im Falle der Konkursöffnung über den Käufer

Aus einem Vertragsrücktritt entstehen dem Käufer keinerlei Schadenersatzansprüche gegen die Verkäuferin.

14. Gerichtsstand, Anwendbares Recht

Auf diesen Vertrag ist ausschliesslich Schweizer Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts anzuwenden. Für sämtliche Rechtsstreite im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag sind die sachlich zuständigen Gerichte im Kanton Bern (Schweiz) ausschliesslich zuständig.

15. Schlussbestimmungen

Sollte eine Bestimmung dieser AGB und der getroffenen weiteren Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, wird die Gültigkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.

Änderungen und Ergänzungen dieser AGB und des Hauptvertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für Änderungen oder die Aufhebung dieser Schriftformklausel.

Schneider Electric (Suisse) SA – Conditions Générales de Vente

1. Généralités

Les présentes Conditions Générales de Vente (CGV) ont la priorité sur les CGV de l'acheteur. Toutes modifications de ces Conditions Générales de Vente seront communiquées par écrit à la partie contractante. Elles seront considérées comme acceptées si la partie contractante n'y élève pas d'objections écrites dans un délai de 10 jours ouvrables après la communication de ces modifications.

2. Objet et validité de l'offre

2.1 Normes, spécifications

Toutes normes, spécifications, dispositions, prescriptions et tous usages s'appliquent uniquement dans la mesure où le vendeur les a aussi expressément acceptés par écrit.

2.2 Livraisons de marchandises sur la base d'un devis estimatif

Les conditions contenues dans un devis estimatif s'appliquent uniquement aux articles qui y sont cités. Elles ne s'appliquent pas à des livraisons complémentaires si le vendeur n'a pas expressément accepté par écrit les conditions pour ces livraisons complémentaires.

2.3 Livraisons de marchandises sur la base du catalogue

Les prix et indications contenus dans les catalogues, prospectus et barèmes de prix sont des valeurs indicatives et font uniquement foi pour le vendeur après une confirmation écrite de sa part.

3. Engagements verbaux

Les éventuels engagements verbaux du vendeur le lient uniquement si ces engagements sont expressément confirmés par écrit.

4. Propriété des documents, confidentialité

4.1 Les études, plans, documents et dessins de fabrication mis à la disposition de l'acheteur restent la propriété du vendeur et sont confidentiels. L'acheteur n'est pas autorisé ni à les utiliser en-dehors de l'objet contractuel, ni à les mettre à la disposition de tiers.

4.2 Si aucun contrat n'est signé, l'acheteur doit restituer au vendeur les études, plans, documents et dessins de fabrication qui ont été mis à sa disposition, sur simple demande et dans un délai de 7 jours. L'acheteur supprimera aussitôt après la sommation du vendeur les données qui ont été mises à sa disposition sous forme électronique, et confirmera au vendeur leur suppression dans un délai maximum de 7 jours ouvrables.

5. Prix/modalités de paiement

5.1 Tous les prix s'entendent en Francs Suisses, nets franco usine, hors taxe à la valeur ajoutée et assurance et sans emballage. Aucune remise ne sera accordée sur les montants de factures inférieurs à CHF 250.– selon les prix du barème.

5.2 Ce paiement doit être adressé au domicile du vendeur. L'acheteur renonce à la compensation par des contre-prétentions.

5.3 Sauf si autre chose a été convenu avec le vendeur, le paiement doit être effectué dans un délai de 30 jours.

5.4 En cas de non-respect du délai de paiement, l'acheteur devra acquitter sur les montants exigibles et sans sommation particulière un taux d'intérêts de 7% par an.

5.5 Si un acheteur prend du retard dans la réception de la marchandise, celle-ci sera entreposée à ses frais. La non-réception de la marchandise n'entraîne aucun report du délai de paiement.

6. Livraison/expédition

6.1 Le lieu d'exécution est l'usine ou l'entrepôt du vendeur.

6.2 La marchandise sera livrée dès qu'elle est à disposition dans l'usine ou dans l'entrepôt du vendeur.

6.3 Si l'expédition est retardée, quel qu'en soit le motif, la marchandise est considérée comme livrée à la date convenue et dans le lieu convenu, et l'acheteur prendra à sa charge les coûts et les risques du transport et de l'entreposage.

7. Délais de livraison

7.1 Les délais de livraison doivent être considérés comme des délais indicatifs, sauf si le vendeur prend un engagement de délai écrit ferme. Le vendeur n'assume aucune responsabilité pour une livraison tardive et pour ses conséquences. Une livraison tardive ne confère pas à l'acheteur le droit de se désister du contrat.

7.2 Les délais de livraison commencent à courir à partir du moment où le vendeur est en possession des indications de commande définitives de l'acheteur.

7.3 Le vendeur est exonéré de toute obligation en liaison avec les délais de livraison en cas de force majeure ou d'autres événements qui se produisent chez le vendeur ou ses sous-traitants, tels que: lock-out; grève; épidémie; séquestration; guerre; embargo; absence d'autorisation; embrasement; inondation; défaillance de machines de fabrication; pièces importantes manquées pendant la fabrication, interruption ou retard dans le transport ou dans l'approvisionnement en matières premières, en vecteurs d'énergie ou en pièces; ou tous les autres événements indépendants de la volonté du vendeur.

8. Transfert de propriété

8.1 Le vendeur reste propriétaire de toute sa livraison de marchandises jusqu'à ce qu'il ait intégralement encaissé le paiement conforme au contrat. La propriété de toutes les marchandises livrées est seulement transférée à l'acheteur lorsque toutes les créances du vendeur, y compris ses créances annexes, ont été acquittées, et que les éventuels soldes de compte courant ont été réglés. L'acheteur autorise expressément le vendeur à demander l'inscription dans le registre des réserves de propriété au nom des deux parties. L'acheteur doit assurer de manière appropriée la marchandise achetée contre tous les risques.

8.2 L'avantage et le danger liés aux marchandises sont transférés à l'acheteur dès que la commande a été mise à part, ou lorsque leur fabrication est achevée en cas de fabrication en grande série.

8.3 En cas de succession ou de faillite, le vendeur conserve les acomptes versés; il se réserve le droit de réclamer d'autres dommages et intérêts.

9. Emballage

En principe, le vendeur ne reprend pas les emballages. Si l'emballage a été désigné comme étant la propriété du vendeur, il doit être renvoyé franco par l'auteur de la commande au lieu d'origine. Le vendeur fournit l'emballage; ce faisant, il agit en son âme et conscience dans l'intérêt de l'acheteur. C'est l'acheteur qui en supporte les frais.

10. Transport

10.1 Tous les coûts annexes liés au fret, à l'assurance, au transit, aux autorisations d'importations et autres, sont à la charge de l'acheteur. L'acheteur devra prendre à sa charge tous les types d'impôts, de taxes, redevances, droits de douane et prélèvements similaires qui sont imposés en liaison avec le contrat. Ils devront être remboursés au vendeur au vu des pièces justificatives correspondantes.

10.2 Le transport se fera aux frais et aux risques de l'acheteur. Les réclamations faites en liaison avec l'expédition ou le transport doivent être immédiatement adressées par l'acheteur au dernier transporteur à la réception de la livraison ou des documents de fret. La souscription d'une assurance contre les dommages de toute nature incombe à l'acheteur.

11. Garantie

11.1 Garantie/responsabilité

Le vendeur s'engage à remplacer ou à réparer tous les défauts de fonctionnement qui résultent d'un vice de matériel ou de fabrication (y compris un montage défectueux dans la mesure où celui-ci lui a été confié), selon son choix. Le vendeur ne fournit pas de garantie si des défauts sont imputables à une conception prescrite par l'acheteur, à un entretien et une maintenance non appropriés effectués par l'acheteur ou par des tiers, ainsi qu'à un entreposage inapproprié.

11.2 Durée de la garantie

La période de garantie est de 18 mois après la date de livraison. La même période de garantie s'applique aux pièces de rechange neuves. La durée de garantie pour les appareils de remplacement et pour les réparations est de 3 mois à partir de la livraison. Une extension de garantie peut être convenue conformément à l'offre de prestation de services respective en vigueur (voir le catalogue) du vendeur, pour une rémunération séparée.

11.3 Obligation de l'acheteur

La garantie est uniquement valable si l'acheteur a informé le vendeur par écrit immédiatement après avoir détecté les défauts que présente à son avis la marchandise livrée, et apporte la preuve de leur existence. Si l'acheteur s'abstient de notifier le défaut dans le délai imparti, la marchandise est considérée comme agréée. Un refus d'acceptation de la marchandise déclenche également le délai de réclamation. L'acheteur doit accorder à tout moment au vendeur la possibilité de vérifier ces défauts et d'y remédier. Sans l'accord express du vendeur, l'acheteur n'est pas autorisé d'effectuer les travaux de garantie lui-même, ni d'en charger un tiers.

11.4 Exécution des travaux de garantie

Une fois que le vendeur a été informé, il remédie au défaut à ses propres frais. Il se réserve le droit d'entreprendre les modifications éventuellement nécessaires. Le vendeur effectue les travaux de garantie en principe dans ses propres ateliers, une fois que l'acheteur lui a renvoyé les articles en question en vue de la réparation ou du remplacement. Selon la libre décision du vendeur, il peut entreprendre les travaux de garantie sur le lieu de l'installation, mais les surcoûts seront à la charge de l'acheteur.

11.5 Le vendeur apporte la garantie pour les livraisons et les prestations de sous-traitants uniquement dans le cadre des engagements de garantie des sous-traitants en question, mais au maximum pendant une période de 18 mois.

11.6 La garantie du vendeur se limite expressément au cadre défini plus haut. Toute garantie ou responsabilité plus étendue du vendeur est exclue.

12. Echange/reprise

Le vendeur accepte les livraisons de remplacement ou en retour, mais uniquement après son accord préalable et seulement dans les 2 mois après la livraison. Il ne reprend que des produits du stock non utilisés et dans leur emballage d'origine, et en facturant CHF 50.– de frais de traitement. Les produits qui ne sont pas des produits issus du stock ou des fabrications spéciales, et les produits de tiers, sont exclus en tout cas de l'échange ou de la reprise, ainsi que des marchandises d'un prix net inférieur à CHF 60.–; les retours de marchandises correspondants seront gardés à la disposition de l'acheteur.

13. Droit de retrait du vendeur

Le vendeur est en droit de se retirer du contrat en particulier dans les cas suivants:

- en cas de retard de paiement de l'acheteur
- en cas d'absence de solvabilité de l'acheteur
- en cas d'ouverture d'une procédure de faillite sur l'acheteur

Suite à un désistement du contrat, l'acheteur ne dispose d'aucun droit de réclamer des dommages et intérêts au vendeur.

14. Juridiction de compétence, droit applicable

Seul le droit suisse, à l'exclusion du droit de l'ONU en matière d'achats, est applicable à ce contrat. Les tribunaux objectivement compétents du canton de Berne (Suisse) sont exclusivement compétents pour tous les litiges qui se manifestent à propos du présent contrat.

15. Dispositions finales

Si jamais une disposition de ces CGV et d'autres conventions adoptées étaient ou devenaient sans effet, la validité du reste du contrat n'en sera pas affectée. Les parties contractantes sont tenues de remplacer la disposition sans effet par une réglementation qui s'en rapproche le plus possible sur le plan du résultat économique.

Les modifications et les compléments à ces CGV et au contrat principal nécessitent la forme écrite pour être efficaces. Cela s'applique également aux modifications et à la suspension de cette clause imposant la forme écrite.